



Die „LILIEN“

**Kreisliga West
Saison 2024/2025**

FC Lauingen



Anpfiff:

**Sonntag,
29. September 2024
15:00 Uhr**



8. SPIELTAG

**Kreisklasse West 2 - Saison 2024/2025
SSV Glött II - SSV Neumünster-U.**

Vorspiel: Beginn; 13:15 Uhr

Liebe Fußballfreunde,
die SSV Glött begrüßt Sie heute zum Heimspiel in der Kreisliga West gegen den FC Lauingen, sowie zum Vorspiel in der Kreisklasse West 2 gegen die SSV Neumünster-U. sehr herzlich. Besondere Willkommensgrüße gelten dabei den Gastmannschaften mit Betreuern und Fans, sowie dem Schiedsrichter Herrn Heinz Raab und dem Schiedsrichtergespann um Herrn Johannes Heider.

Am letzten Wochenende konnten unsere Lilien das erste Mal in dieser Saison nicht die volle Punktzahl ergattern. Beim SC Bubesheim musste sich die SSV letztlich mit einem 1:1-Unentschieden zufrieden geben. Wobei unsere Mannschaft mit diesem Zähler mehr als gut leben konnte. Denn zur Wahrheit gehört, dass der Gastgeber über die gesamte Spielzeit gesehen mehr Spielanteile vorzuweisen hatte und am Ende auch dem Siegtreffer deutlich näher war als unsere Elf. SSV-Trainer „Antis“ Chalkidis war demnach mit dem Auftritt seiner Elf keinesfalls zufrieden. Nach der schlechten zweiten Hälfte eine Woche vorher gegen die SSV Dillingen, wollte der Glötter Übungsleiter gegen den Titelanwärter SC Bubesheim ein komplett anderes Gesicht seiner Elf sehen. Noch im ersten Abschnitt gelang das relativ gut gegen einen starken Gastgeber. Doch im zweiten Durchgang konnte man nur noch ganz wenige eigene Offensivaktionen kreieren. Vielmehr rückte die SSV-Defensive verstärkt in den Fokus. Der Mannschaftsteil, auf den sich die Blau-Weißen bislang verlassen können. Nach vorne ging es meist über Kapitän Raphael Martin, der auch beim Führungstreffer in Bubesheim entscheidend Vorarbeit leistete. Seine Flanke verwertete Jonas Stutzmüller im Zentrum zu seinem dritten Saisontor. In der Schlussphase hatten die Lilien dann das Glück auf ihrer Seite. Wobei der Unparteiische auch seinen Teil dazu beisteuerte

Am Ende war es sicherlich ein gewonnener Punkt. Trainer Chalkidis konnte mit dem Endergebnis ebenfalls leben, auch wenn er mit der Leistung seiner Elf komplett unzufrieden war. „Das ist nicht der Fußball den ich von uns sehen möchte. Viele Fehler im Passspiel, im Spielaufbau und viel Unkonzentriertheit. Das müssen wir schnellstmöglichst abstellen bzw. verbessern, sonst ist unsere ungeschlagene Serie bald Geschichte“. In der Tabelle war das Remis für die Lilien noch wichtig. So konnte Bubesheim aus Distanz gehalten werden und der Platz unter den Top drei wurde ebenfalls verteidigt.

Am heutigen Sonntag können sich die SSV-Kicker erneut auf eine heiße und emotionale Begegnung einstellen. Geht es doch zuhause im Landkreisklassiker gegen den FC Lauingen zur Sache. Das ewige Duell im Landkreisfußball - Stadt- gegen Dorfverein. Auch das letzte Treffen beider Kontrahenten der Reserveteam am Ende der vergangenen Saison hatte es in sich. Für das heutige Heimspiel können die Lilien wieder auf ihren Stammkeeper Dominik Trenker bauen, der zuletzt urlaubsbedingt fehlte. Des weiteren wird Philipp Strehle nach dreiwöchiger Abstinenz ebenfalls zum Kader stoßen. Dafür fehlt nun Außenverteidiger Andreas Schrettle (Urlaub) für die nächsten Wochen.

Die Lilien-News-Redaktion wünscht Ihnen, liebe Zuschauer, spannende und unterhaltsame Spiele.

8. Spieltag vom 28.09. bis 29.09.2024

SpVgg Wiesenbach	- SC Bubesheim	:
TG Lauingen	- SSV Dillingen	:
SSV Glött	- FC Lauingen	:
SV Neuburg/K.	- FC Gundelfingen II	:
SV Scheppach	- TSV Balzhausen	:
SV Holzheim	- SC Altenmünster	:
TSG Thannhausen	- TSV Burgau	:
Spielfrei:	TSV Offingen	

9. Spieltag am 03.10.2024

FC Lauingen	- TSG Thannhausen	:
TSV Balzhausen	- TSV Burgau	:
SV Neuburg/K.	- SC Bubesheim	:
SV Scheppach	- SSV Glött (Do. 15:00 Uhr)	:
TSV Offingen	- SpVgg Wiesenbach	:
SV Holzheim	- TG Lauingen	:
FC Gundelfingen II	- SSV Dillingen	:
Spielfrei:	SC Altenmünster	

Tabelle			Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	(1.)	SV Neuburg/K.	7	4	2	1	14 : 9	5	14
2.	(3.)	SSV Glött	5	4	1	0	15 : 4	11	13
3.	(2.)	TG Lauingen	6	4	1	1	15 : 8	7	13
4.	(4.)	FC Gundelfingen II	6	4	1	1	21 : 10	11	13
5.	(6.)	TSV Balzhausen	7	4	0	3	13 : 15	-2	12
6.	(5.)	SC Altenmünster	7	3	2	2	14 : 10	4	11
7.	(9.)	FC Lauingen	7	3	2	2	13 : 11	2	11
8.	(7.)	SC Bubesheim	6	3	1	2	17 : 7	10	10
9.	(8.)	SV Scheppach	7	2	2	3	14 : 19	-5	8
10.	(10.)	SpVgg Wiesenbach	6	1	4	1	10 : 9	1	7
11.	(14.)	TSV Burgau	7	2	0	5	13 : 28	-15	6
12.	(11.)	TSG Thannhausen	6	1	2	3	10 : 14	-4	5
13.	(1.)	SSV Dillingen	6	1	1	4	8 : 15	-7	4
14.	(12.)	TSV Offingen	7	1	1	5	11 : 19	-8	4
15.	(15.)	SV Holzheim	6	0	2	4	5 : 15	-10	2

Die Mohrenstädter spielen nun schon die sechste Saison in Folge in der Kreisliga West. Dabei zählt der FCL vor jeder Saison immer wieder zum erweiterten Kreis der Titelanwärter. Auch in dieser Spielzeit räumt man den Donaustädtern gute Chancen ein bis zum Schluss oben dran bleiben zu können. Ein Hauptgrund ist sicherlich, dass die ohnehin eingespielte Mannschaft von Trainer Haris Tausend mit guten Nachwuchsspielern verstärkt wurde. Die ausgezeichnete Jugendarbeit der vergangenen Jahre um das Team von Wilfried Mayer kommt jetzt dem Traditionsverein zugute. Etliche junge hungrige Spieler aus der A-Junioren sind nun in den Herrenbereich gestoßen.

Mit dem bisherigen Saisonverlauf können die Schwarz-Gelben sicherlich nicht ganz zufrieden sein. Zumindest was die Punktausbeute 11 von möglichen 21 anbelangt. Nach den Niederlagen gegen Scheppach (2:4) und Bubesheim (0:3) gelang dem FCL am letzten Wochenende ein wichtiger Erfolg über den Tabellenführer SV Neuburg. Mit dem 3:1-Heimsieg hat die Truppe ein deutliches Ausrufezeichen an die Konkurrenz geschickt. Jetzt muss Trainer Haris Tausend nur noch die Konstanz in seine Truppe bringen. Offensiv können die Lauinger neben dem Dauerbrenner und Routinier Christoph Marek, ein junges talentiertes Sturmduo namens Danny Klose und Leon Rutkowski ins Rennen schicken. Während die FC-Defensive mit 11 Gegentoren noch etwas hinterher hängt. Zum heutigen Landkreisklassiker können die Mohrenstädter weitestgehend aus dem vollen Schöpfen und nach dem jüngsten Dreier gestärkt die kurze Anreise nach Glött antreten.

Pflichtspiel-Bilanz beider Teams (seit 1977):

SSV Glött



19 - 13 - 10
42 Spiele



FC Lauingen

Torjägerliste Kreisliga West:

Name:	Verein:	Tore:
1. Fähnle	FC Gundelfingen II	9
2. Azamfirei	SV Scheppach	7
3. Keisinger	TSV Balzhausen	6
4. Heckelmüller	SpVgg Wiesenbach	5
Bobitiu	SV Neuburg/K.	5
Nießner	TSV Balzhausen	5
Hauf	FC Gundelfingen II	5
8. Capar	TSG Thannhausen	4
Petrik	SC Bubesheim	4
Ansbacher	SSV Glött	4
Kinder	SSV Dillingen	4
Rutkowski	FC Lauingen	4
Yüce	TG Lauingen	4

Scorerwertung der Ersten:

Name	Tore	Vorl.	Gesamt
Stutzmüller	3	3	6
Martin	2	4	6
Ansbacher St.	4	1	5
Strehle	3		3
Taner	1	2	3
Morais d. Al.	1	1	2
Ostertag		2	2
Bacherle F.	1		1
Waidele B.		1	1
Wiedemann		1	1



SSV Glött

Torhüter:

- Dominik Trenker
- Dennis Waidele

Feldspieler:

- Marius Brugger
- Markus Weigl
- Franz Bacherle 1 / Tor
- Justin Morais de Almeida 1 /
- Mehmet Taner 1 /
- Raphael Martin 2 /
- Eliah Schneider
- Bernd Ostertag
- Benjamin Waidele
- Benedikt Guggemos
- Marcel Wiedemann
- Jonas Stutzmüller 3 /
- Raffaele Albano
- Philipp Strehle 3 /
- Stephan Ansbacher 4 /

Trainer:

- Chrisovalantis Chalkidis

FC Lauingen

Torhüter:

- Arbnor Nimanaj
- Ali Singer

Feldspieler:

- Hannes Gentner
- Marcel Hander
- Stefan Pertler 1 / Tor
- Artur Stegner 1 /
- Robin Strak
- Abdulrazak Almuri
- Felix Egger
- Manuel Kasakowski
- Fatjon Gashi 1 /
- Lukas Hummel
- Lukas Lauft 1 /
- Qendrim Thaqi
- Fabian Zengerle
- Danny Klose 2 /
- Leon Rutkowski 4 /
- Christoph Marek 1 /

Trainer:

- Haris Tausend

SSV / Das Schiedsrichtergespann

Schiedsrichter:

Johannes Heider

aus Bissingen

Verein: TSV Bissingen

Alter: 28 Jahre

Schiedsrichter: Landesliga

SRG: Donau



ASS1: Lukas Waschkes (SV Fuchstal)
ASS2: Sven Fangmeyer (JFG Holzwinkel)

Sensationeller Derbysieg über den SV Aislingen!

Alle die es mit der SSV Glött halten und am letzten Sonntagnachmittag eine Radtour oder einen Besuch bei der Verwandtschaft dem Derby in Aislingen vorgezogen hatten. Sei gesagt, ihr habt alle etwas großartiges und nicht alltägliches verpasst. Unsere Reservisten besiegten den SVA auf dem Kapellenberg mit 3:2. Das Ganze auch noch nach einem zwischenzeitlichen 0:2-Rückstand. Ein Nachmittag, der wohl sicherlich einen besonderen Platz in der Vereinsgeschichte der SSVII einnehmen wird. Dementsprechend ausgelassen wurden die Tore und der Sieg unter den Lilienträgern bejubelt und gefeiert. Die SSV-Reserve



konnte von Beginn an gut dagegenhalten und die Partie gegen favorisierten Nachbarn ausgeglichen gestalten. Erst ein Missverständnis ermöglichte dem SVA die Führung. Als nach gut einer Stunde die Grün-Weißen auf 2:0 stellten, sah es zunächst nach einer Vorentscheidung für die Gastgeber aus. Umso bemerkenswerte war es dann, was sich in der

folgenden halben Stunde abspielte. Angetrieben von Peter Matkey wollten es die „kleinen“ Lilien noch einmal wissen. Ein an Marcel Wiedemann verursachter Foulelfmeter verwandelte Bernd Ostertag sicher zum Anschlusstreffer (68.). Die SSV-Jungs witterten nun ihre Chance gegen einen angeschlagenen Gegner. Als wenig später Peter Matkey zum 2:2 die Kugel im SVA-Gehäuse versenkte, brachen bei den Lilien alle Dämme. Angetrieben von der Kulisse und mit den erfahrenen Akteuren Fryska und Wörner witterten die Glötter nun ihre Chance auf die große Sensation an diesem Tag. Als Sebi Wörner nach einer Hereingabe vor SVA-Keeper Eberle an den Ball kam und zufall gebracht wurden, legte sich Ostertag die Kugel erneut auf den Strafstoß zurecht. Er behielt die Nerven und schob zum umjubelten 3:2-Derbysieg ein.



So haben sie gespielt: Herzog; M. Krist, E. Schneider, Tausend, Konle, Matkey, Ostertag (73. Fryska), Hörmann (25. Albano), Wiedemann (88. Wörner), Strehle, Mielke (64. Si. Ansbacher)

Am heutigen Sonntag empfängt die SSV II den Meisterschaftsanwärter SSV Neumünster-Unterschönefeld. Gegen den derzeitigen Tabellenzweiten gehen die Lilien als krasser Außenseiter in die Partie. Die gewaltige Offensivreihe um die Schrodi-Brüder, Jaumann und Wink zählt zum Besten was die Liga zu bieten hat. Zu verlieren hat man demnach nichts, auch wenn eventuell wieder ein ähnliches Ergebnis wie beim letzten Heimspiel gegen Wasserburg droht. Coach Roland Becherer kann immerhin nun wieder auf Stephan Schmid und Maxi Strak zurückgreifen. Robin Bacherle muss wohl an diesem Wochenende noch pausieren.

8. Spieltag vom 28.09. bis 29.09.2024

SV Kicklingen-F.	- SV Aislingen	:
SG Wittislingen/Ziert.	- TGB Günzburg	:
SSV Glött 2	- SSV Neumünster-U.	:
SV GW Baiershofen	- TSV Wasserburg	:
SG Reisensburg-L.	- SG Röfingen/Konz./Mö.	:
SV Villenbach	- SG Bächingen/Medl.	:
SpVgg Bachtal	- TV Gundelfingen	:

9. Spieltag am 06.10.2024

SSV Neumünster-U.	- SG Röfingen/Konz./Mö.	:
SSV Glött 2	- SV Kicklingen-F. (So. 13:15 Uhr)	:
SG Bächingen/Medl.	- SG Reisensburg-L.	:
SV Aislingen	- SV GW Baiershofen	:
TSV Wasserburg	- SG Wittislingen/Ziert.	:
TGB Günzburg	- SpVgg Bachtal	:
SV Villenbach	- TV Gundelfingen	:

Tabelle			Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	(1.)	TGB Günzburg	7	6	0	1	21 : 8	13	18
2.	(2.)	SSV Neumünster-U.	6	5	0	1	20 : 7	13	15
3.	(5.)	SV Villenbach	6	4	1	1	11 : 9	2	13
4.	(6.)	SpVgg Bachtal	7	4	1	2	17 : 12	5	13
5.	(7.)	TSV Wasserburg	7	4	0	3	20 : 13	7	12
6.	(3.)	SG Reisensburg-L.	7	3	2	2	11 : 9	2	11
7.	(4.)	SV Kicklingen-F.	7	3	1	3	17 : 11	6	10
8.	(11.)	SSV Glött 2	7	2	3	2	12 : 20	-8	9
9.	(8.)	SV Aislingen	7	3	0	4	18 : 18	0	9
10.	(9.)	SV GW Baiershofen	7	2	2	3	13 : 16	-3	8
11.	(10.)	SG Bächingen/Medl.	7	2	2	3	10 : 15	-5	8
12.	(12.)	TV Gundelfingen	7	2	1	4	16 : 21	-5	7
13.	(13.)	SG Wittislingen/Ziert.	7	1	0	6	13 : 21	-8	3
14.	(14.)	SG Röfingen/Konz./Mö.	7	0	1	6	10 : 29	-19	1

Heute im Lilien-News-Portrait:
SSV-Youngster

Marcel Wiedemann



Zur Person

Geburtsdatum:

08.12.2005

Geburtsort:

Wertingen

Wohnort:

Glött

Größe:

1,75 m

Spitzname:

Marci

Familienstand:

ledig

Beruf:

Mechatroniker

Beschreibe dich in drei

Worten:

lustig, lebensfroh, diszipliniert

Lebensmotto:

„Alles ist schwer bevor es leicht wird!“

Das brauche ich vor jedem

Spiel:

Schlaf und kein Alkohol vor dem Spieltag

Das brauche ich nach jedem

Spiel:

E-Zigarette, Softgetränk

sportliches Vorbild:

Messi

Fußball ist...

ein großer Bestandteil in meinem Leben.

Fußballerlaufbahn

Position:

Mittelfeld

Rückenummer:

8

Links- oder Rechtsfuß:

Rechts

Bisherige Vereine:

JFG Aschberg, SSV Glött

In Glött seit:

schon immer

Saisonziel:

1. Mannschaft Platz 1-5, Klasseerhalt 2. Mannschaft

Schlimmste Verletzung:

Patellaspitzensyndrom (links), Patella Luxation (rechts)

Größte sportliche Erfolge:

D-Jgd. Meister, Sparkassenpokalsieg, Aufstieg 2. Mannschaft in die Kreisklasse

Bislang bestes Spiel:

letztes A-Jugendspiel gegen Holzwinkel

Meine größten Stärken:

Schnelligkeit, Technik

Meine größten Schwächen:

Physis

Das würde ich gerne perfekt können:

Zweikampf ;)

Die SSV Glött...

ist ein geiler Verein!

Persönliches

Lieblichsgericht:

Nudelauflauf

Lieblichsgetränk:

Weißer Limo von Alaska

Lieblichsmusik:

Rock, Pop

Lieblichsverein:

SSV Glött

Welche Party würdest du gerne noch feiern:

Aufstieg in die BZL

Zuerst die Arbeit oder das Vergnügen:

Arbeit

Das bringt mich auf die Palme:

Unpünktlichkeit

Darauf kann ich nicht verzichten:

Fußball, Freunde

Darüber kann ich lachen:

Cock im Eckle

Wer ist dein Lieblichsmittspieler und warum:

Raffa weil ich ihn schon seit Kindheit kenne; Bernd Ostertag strahlt ruhe aus

Das wollte ich schon immer mal loswerden:

DERBY-SIEGER DERBY-SIEGER HEY HEY...!